

Of. Oravi Deum meum
(transponiert)

OF. IV

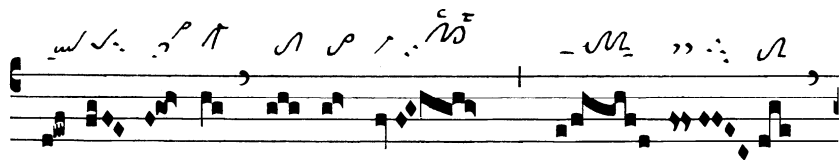
O - rá- vi De- um me- um e-
Ich betete zu meinem Gott, ich,

go Dá-ni- el, di- cens : Exáu- di, Dómi- ne,
Daniel, und sprach: Erhöre, HERR,

pre- ces ser- vi tu- i : il- lúmi- na fá- ci- em tu-
die Bitten deines Knechtes; lass leuchten dein Angesicht

am su- per sanctu- á- ri- um tu- um : ** Et pro- pí-
über deinem Heiligtum. Und gnädig

ti- us in- tén- de pó- pu- lum istum, * Super quem in-
wende dich zu diesem Volk, über das an-

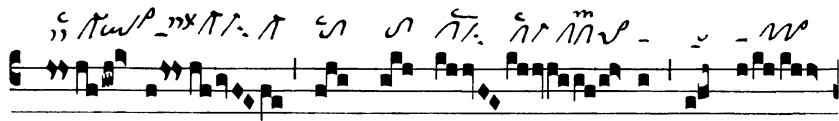


vo-cá- tum est no-men tu-um,
gerufen ist dein Name,

De-
Gott. (Dan 9,4.2.17.19)



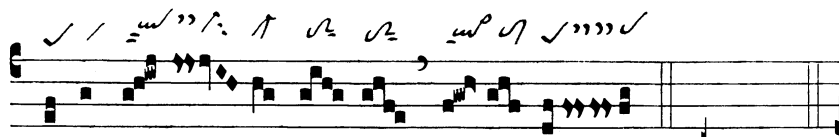
us. Ψ . 1. Adhuc me loquén-
Während ich noch redete



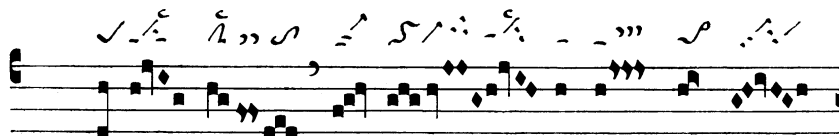
te et o-rán- te et nar-
und betete und bekannte



rán- te peccá- ta me- a et de-
meine Sünden und die



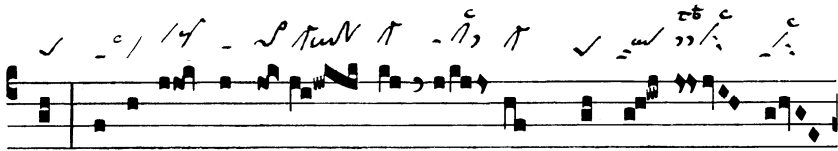
lícta pó- pu- li me- i Is-ra- el. * Super quem.
Sünden meines Volkes Israel. (Dan 9,20)



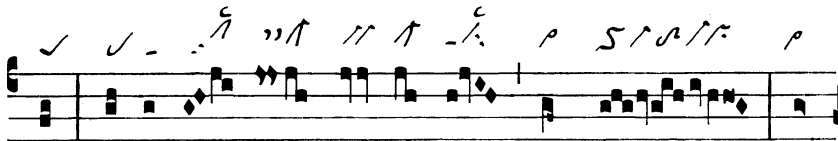
Ψ . 2. Audí- vi
Ich hörte

vo- cem
die Stimme,

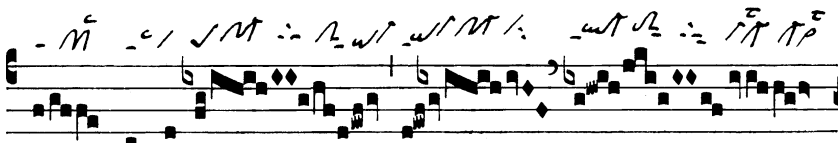
di-cén- tem mi-
die sprach zu mir:



hi: Da-ni-el, intél-le-ge ver-ba, quae loquor ti-
Daniel, achte auf die Worte, die ich zu sagen habe dir,



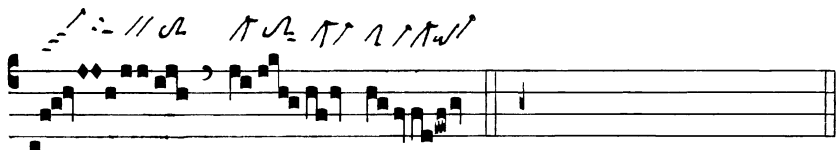
bi, qui-a e-go mis-sus sum ad te. Nam
denn ich bin gesandt zu dir. Denn



et Mícha-el
auch Michael



ve-nit in adiu-tó-ri-um me-
kam mir zu Hilfe. (Dan 10,9.11.13)



um. ** Et propítius.